# Rote Karte

## für Gewalt und Rassismus im Fußball




# Maßnahmenkatalog
# gegen
# „Gewalt, Rassismus und Diskriminierung“
# auf und neben dem Fußballplatz

**Vorwort:**
Die aktuellen Entwicklungen auf und neben den Fußballplätzen sehen wir vom NFV Kreis Schaumburg als kritisch an. Dieser negativen Entwicklung müssen wir gemeinsam entgegenwirken.
Fair Play bedeutet neben der korrekten Umsetzung der sportlichen Regeln vor allem auch Fairness, Chancengleichheit und Respekt im täglichen Miteinander. Dafür tragen Vorstand, Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer, Spielerinnen und Spieler sowie Zuschauerinnen und Zuschauer und alle weiteren beteiligten Personen die Verantwortung.
Rassismus, Antisemitismus, Beleidigungen, Bedrohungen, Gewalt und jede Form von Diskriminierung haben in unserer Fußballgemeinschaft keinen Platz. Als NFV-Kreisverband setzen wir uns zu jeder Zeit für ein faires Miteinander auf und neben dem Sportplatz ein.
Zu den möglichen Maßnahmen, haben wir diesen Katalog erstellt. Hier kann jeder für sich entscheiden, was sich in seinem Verein umsetzen lässt.

**Möglichkeiten zu Ursachen und Hintergründe von Gewalt auf und neben dem Fußballplatz**
**Zu wenig, oder ungeeignete Ordner auf dem Sportplatz**

- Die Ordnerregel ist in der **Spielausschreibung** des NFV Kreis Schaumburg geregelt!
- Verhaltensregel für Ordner:innen sind auf der Homepage des NFV Kreises Schaumburg veröffentlicht

**Abstand der Zuschauer zur Trainerbank / Zuschauerfreie Zone**

- Die zuschauerfreien Zonen und die Coachingzone sind in der Spiel- und Jugendausschreibung des NFV Kreis Schaumburg geregelt!

**Provokation → Spieler/Spieler → Spieler/Trainer → Trainer/Spieler → oder Trainer und/oder Spieler mit den Zuschauern**

- Hier gibt es schon die Möglichkeit der Schiedsrichter, das Spiel um 5. Minuten zu unterbrechen.

**Möglichkeiten ein hoch brisantes Spiel (z. B. ein Derby) im Vorfeld sicherer zu gestalten**

- Qualifizierte Ordner in ausreichender Anzahl auf dem Sportplatz platzieren (Präsenz zeigen).
- Weitere **Pflichten des Platzvereins** sind in § 22 der Spielordnung definiert.

**Äußerungen der Zuschauer gegen andere Kulturen**

- Zuschauer müssen nach rassistischen und oder diskriminierenden Äußerungen gegen andere Kulturen sofort in Begleitung des Ordners die Anlage verlassen!
- Der Heimverein sollte von seinem Hausrecht Gebrauch machen und dieser Person „Platzverbot“ erteilen!

**Möglichkeiten zu Präventionen im Vereinsalltag**
**Vereinsinterne Sperren gegen Spieler und Trainer (vereinsschädigendes Verhalten)**

- Hier muss jeder Verein prüfen, welche Möglichkeiten lt. seiner Vereinssatzung möglich sind!

- Sperren für eine gewisse Zeit!
- Ausschluss aus dem Verein!
- Eltern müssen **immer** mit in die Pflicht genommen werden, wenn es um Rassismus, Diskriminierung oder Gewalt im Kinder- und Jugendfußball geht (Elternabend)!

**Vermittlung von Werten / Vorbild / Begrüßungskultur**

- Trainer und Abteilungsverantwortliche sollten / müssen als Vorbilder vorangehen.
- Der Trainer sollte / muss mit gutem Beispiel vorangehen und als Vorbild gegenüber seiner Mannschaft auftreten. Er ist Angestellter des Vereins und muss das Vereinsinteresse vertreten!
- Entwicklung von Leitbildern für die Fußballabteilung. Dieses könnte auch für den ganzen Verein eine Vorstellung sein.
- Patenschaften für Mannschaften (gemeinsame Aktionen, Kommunikation nach außen)! Diese könnten im Bereich der Junioren-Abteilung u. a. Spieler oder Mannschaft aus dem Herrenbereich sein.
- **Immer** die Gespräche suchen, wenn es Probleme gibt!
- Gemeinsame Aktivitäten (z. B. Schiedsrichterlehrgang)

**Schiedsrichter und Gewaltprävention**

- Begrüßung des Schiedsrichters durch einen Vereinsvertreter!
- Benennung von Ordnern, die für das Spiel dem Schiedsrichter zugeordnet sind.
- Mehr Kommunikation der Schiedsrichter auf dem Platz.

**Runder Tisch auf Augenhöhe**

- Schiedsrichter beantworten eure Fragen!
- Die Vereine / Mannschaft haben / hat die Möglichkeit, einen Dialog mit den Schiedsrichtern zu führen. Hierzu kann der Verein / Mannschaft zu einem Dialog einladen. Die Terminabstimmung mit den Themenblöcken sollte mit dem KSA vorab besprochen werden.

**Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und dem NFV Kreisverband Schaumburg**

Dialoge durch den NFV Kreis Schaumburg für Vereine auf Spielklassenebene.
Themenmeldungen, über die gesprochen werden muss, können auch von den Vereinen eingereicht werden. Wir möchten die Kommunikation mit den Vereinen verbessern bzw. weiter ausbauen, um gemeinschaftlich Ansätze und Lösungen zu finden über Themen, die euch und uns beschäftigen.

**Sanktionen und Konsequenzen / Möglichkeiten für den Verein**

- Spieler für das nächste Spiel aus dem Kader nehmen (auch wenn es der Mannschaft weh tut)!
- Strafen dem Spieler selbst zahlen lassen, interne Sperre so lange, bis die Strafe gezahlt ist!
- Konfliktbearbeitung als Gruppe und Konfliktlotsen als Bewährungsauflage!
- Positives Verhalten belohnen und veröffentlichen (Mannschaft, Gastmannschaft, Spieler, Zuschauer, etc.)
- Entstandene bzw. mögliche Kosten der Mannschaft, den Trainer und den Fans aufzeigen und transparent darlegen!